

2020

Programm der ordentlichen
Generalversammlung vom
23. April 2021
mit Kurzbericht 2020

Inhalt

- 4 Programm Generalversammlung
- 5 Traktanden und Anträge
- 9 Organisatorische Hinweise

- 10 **Kurzbericht 2020**
- 11 Schlüsselzahlen
- 13 Lagebericht
- 18 Mikron Automation
- 20 Mikron Machining Solutions
- 22 Konsolidierte Jahresrechnung
- 23 Bilanz
- 24 Geldflussrechnung
- 25 Anhang
- 26 Corporate Governance und Vergütungen
- 29 Aktienkursverlauf

- 30 **Die Mikron Gruppe**

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre

Das vergangene Jahr war für die Mikron Gruppe in vielerlei Hinsicht turbulent und aussergewöhnlich herausfordernd. Die Ausbreitung des Corona-Virus hat unsere Industrie- und Arbeitswelt grundlegend verändert, und der Strukturwandel in der Automobilindustrie ging beschleunigt weiter. Wir blicken zurück auf schwierige Entscheide und teilweise auch auf schmerzhaftes Verluste. Auf lange Sicht wird uns 2020 aber auch als ein Jahr der Straffung unserer Strukturen und der Konzentration unserer Ressourcen in Erinnerung bleiben. In einem schwierigen Marktumfeld haben wir schnell reagiert, uns den neuen Gegebenheiten angepasst und in die Zukunft investiert.

Die Corona-Pandemie traf unsere beiden Geschäftssegmente Mikron Automation und Mikron Machining Solutions in unterschiedlichem Ausmass. Besonders herausfordernd war das Jahr für die hauptsächlich in der Automobilindustrie tätige Division Mikron Machining. Nachdem dieser Markt bereits vor der Pandemie eingebrochen war, kam er 2020 zeitweise fast vollständig zum Erliegen. Die Branche durchläuft zurzeit eine erhebliche Transformation und Mikron rechnet mittelfristig nicht mit einem wesentlichen Anstieg der Nachfrage nach Fertigungssystemen der angestammten Kunden aus der Automobilindustrie. Auch das Service- und Werkzeug-Geschäft wurde durch die Pandemie und die damit verbundenen Betriebsschliessungen und Reisebeschränkungen stark beeinträchtigt. Besser erging es Mikron Automation: Das Geschäftssegment blieb weitgehend erfolgreich und profitierte von der guten Positionierung im Hauptmarkt Pharma und Medizintechnik, wo die Pandemie zum Teil auch zu neuer Nachfrage führte.

In diesem schwierigen Umfeld stellten wir einige wichtige Weichen neu: In der Division Mikron Machining haben wir unsere Kapazitäten und die Kostenbasis deutlich reduziert und die Produktion von Fertigungssystemen auf einen Standort konzentriert. Im Geschäftssegment Mikron Automation haben wir unseren ausschliesslich für Automobilkunden tätigen Standort Berlin redimensioniert. Er wird nach Abschluss aller laufenden Kundenprojekte Mitte 2021 geschlossen.

Die umfassenden Restrukturierungsmassnahmen zeigten bereits im zweiten Semester 2020 Wirkung. Aber auch unsere bisher getätigten umfangreichen Investitionen im Bereich Digitali-

sierung haben sich in diesem Ausnahmejahr in unerwartetem Ausmass bezahlt gemacht. Nie waren unsere Smart-Services und digitalisierten Prozesse wichtiger als während der Corona-Pandemie.

Der beiliegende Kurzbericht informiert Sie über unser Geschäftsjahr 2020. Der vollständige Geschäftsbericht steht Ihnen in englischer Sprache als PDF auf unserer Website zur Verfügung. Unter <https://report.mikron.com> können Sie ihn auch in einer Online-Version mit Auszügen in deutscher Sprache lesen.

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen wir leider auch dieses Jahr auf die übliche Durchführungsform für unsere Generalversammlung verzichten. Die Generalversammlung der Mikron Holding vom 23. April 2021 ist nicht öffentlich. Die Stimmabgabe ist nur über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter möglich.

Wir bitten alle Aktionärinnen und Aktionäre, ihre Stimme via schriftliche Vollmacht an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter (Herr Urs Lanz, Notar und Fürsprecher, Hauptstrasse 54, 2560 Nidau) zu delegieren. Möchten Sie an der Generalversammlung ein Votum abgeben, einen Antrag zu einem Traktandum stellen oder Fragen formulieren, können Sie dies im Rahmen des Zulässigen auf dem Schriftweg tun. Wir werden Ihr Votum zur Kenntnis nehmen und kurz protokollieren, zu Anträgen Stellung nehmen sowie die Fragen schriftlich beantworten. Bitte senden Sie uns Ihr Votum oder die Fragen bis zum 21. April 2021 an ir.mma@mikron.com. Wir danken Ihnen für das Verständnis und freuen uns darauf, Sie im nächsten Jahr wieder persönlich an unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen.



Heinrich Spoerry
Präsident des Verwaltungsrats

Traktanden und Anträge

1. Geschäftsbericht 2020

1.1 Lagebericht, Jahresrechnung der Mikron Holding AG und Konzernrechnung der Mikron Gruppe 2020; Berichte der Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht und die Jahresrechnung der Mikron Holding AG sowie die Konzernrechnung der Mikron Gruppe 2020 zu genehmigen.

Erläuterungen

Die umfassende Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2020 ist im Annual Report 2020 enthalten (nur in Englisch verfügbar unter www.mikron.com/reports). Dieser beinhaltet auch die Berichte der Revisionsstelle, die Informationen zur Corporate Governance und den Vergütungsbericht. Eine Kurzzusammenfassung des Geschäftsberichtes ist auf den Seiten 11 bis 30 dieser Einladung zu finden.

1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, dem Vergütungsbericht 2020 zuzustimmen. Die Abstimmung erfolgt konsultativ gemäss Art. 13 der Statuten.

Erläuterungen

Der Vergütungsbericht (Seiten 53 bis 58 des Annual Reports 2020) stellt die Grundsätze und Elemente der Vergütungen des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung dar. Er führt die Vergütungen auf, die im Berichtsjahr an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung geleistet worden sind, und zeigt deren Beteiligungen an der Mikron Holding AG.

2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung für deren Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

3. Verwendung des Bilanzergebnisses

in CHF 1'000

Vortrag aus dem Vorjahr	25'368
Veräusserungsergebnis eigene Aktien	-234
Unternehmensergebnis	-26'459
Bilanzergebnis	-1'325

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, das Bilanzergebnis vom 31. Dezember 2020 von CHF -1'325'000 auf die neue Rechnung vorzutragen.

4. Wahlen betreffend den Verwaltungsrat

4.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

An der Generalversammlung 2021 läuft die einjährige Amtsdauer sämtlicher Mitglieder des Verwaltungsrats ab. Mit Ausnahme von Heinrich Spoerry stellen sich alle Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2022 die Wahl in den Verwaltungsrat von:

- 4.1.1 Paul Zumbühl, Schweizer (Jahrgang 1957)
- 4.1.2 Eduard Rikli, Schweizer (Jahrgang 1951)
- 4.1.3 Patrick Kilchmann, Schweizer (Jahrgang 1958)
- 4.1.4 Andreas Casutt, Schweizer (Jahrgang 1963)
- 4.1.5 Hans-Michael Hauser, Deutscher (Jahrgang 1970)

Erläuterungen

Für nähere Informationen zu den zur Wahl stehenden Verwaltungsräten wird auf den Annual Report 2020, Teil Corporate Governance, Seite 38, verwiesen.

4.2 Präsident des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Paul Zumbühl als Präsident des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2022.

4.3 Mitglieder des Vergütungsausschusses

An der Generalversammlung 2021 läuft die Amtsdauer der Mitglieder des Vergütungsausschusses ab. Patrick Kilchmann und Andreas Casutt stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Verwaltungsrat schlägt vor, Patrick Kilchmann erneut als Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen, sofern er von der Generalversammlung wiedergewählt wird.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2022 von:

- 4.3.1 Patrick Kilchmann, Schweizer (Jahrgang 1958)
- 4.3.2 Andreas Casutt, Schweizer (Jahrgang 1963)

5. Genehmigung der Gesamtsumme der künftigen Vergütungen für den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung

5.1 Vergütung des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütung des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung von max. CHF 550'000.

Erläuterungen

Der beantragte Gesamtbetrag von maximal CHF 550'000 (Vorjahr: CHF 540'000) umfasst für die fünf Verwaltungsratsmitglieder für die Amtsdauer bis zur nächsten Generalversammlung das Grundhonorar (inklusive Vergütung für die Arbeit in den Verwaltungsratsausschüssen), die Pauschalspesen sowie sämtliche Beiträge an die Sozialversicherungen. Die Gesamtvergütung wird in Form von Aktien der Mikron Holding AG und im Übrigen in Form von Barbeträgen ausgerichtet. Die zuzuteilenden Aktien sind für mindestens drei Jahre gesperrt.

Die effektiv ausgerichteten Vergütungen werden im Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2021 offengelegt und sind Gegenstand der dazu stattfindenden Konsultativabstimmung anlässlich der Generalversammlung im Jahr 2022.

5.2 Vergütung der Gruppenleitung

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, als Vergütung für die Gruppenleitung Folgendes zu genehmigen:

- 5.2.1. Gesamtsumme der fixen und erfolgsabhängigen Vergütung der Gruppenleitung, die im Geschäftsjahr 2022 zur Auszahlung gelangen kann, von max. CHF 1'900'000.
- 5.2.2. Zuteilung von 15'228 Aktien an die Gruppenleitung für das vorangegangene abgeschlossene Geschäftsjahr 2020, was bewertet zum Kurs per 19. März 2021 einem Gegenwert von CHF 91'063 entspricht.
- 5.2.3. Zuteilung der verbleibenden 14'276 Aktien aus der LTI-Bank an den abtretenden CEO Bruno Cathomen, was bewertet zum Kurs per 19. März 2021 einem Gegenwert von CHF 85'370 entspricht.

Erläuterungen

Der beantragte Gesamtbetrag von maximal CHF 1,9 Mio. ist auf die Vergütung von drei Mitgliedern der Gruppenleitung ausgerichtet. Darin eingeschlossen ist eine maximale Entschädigung für den CEO von rund CHF 0,75 Mio. Zusätzlich wird für das Geschäftsjahr 2020 eine Zuteilung von Aktien im Rahmen des Long-Term Incentive Plans für die Geschäftsjahre 2018 bis 2020 beantragt.

Der Gesamtbetrag von maximal CHF 1,9 Mio. setzt sich aus den folgenden Beiträgen für die jeweiligen Vergütungskomponenten zusammen:

- Basisvergütung: CHF 1,1 Mio. Die konkrete Entschädigung für 2022 wird der Verwaltungsrat Ende 2021 festlegen.
- Variable Vergütung: CHF 0,4 Mio. bei maximalem Erreichen der Ziele durch alle Mitglieder der Gruppenleitung.
- Vorsorge- und Zusatzleistungen sowie Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen: CHF 0,4 Mio. Die Höhe der effektiven Verpflichtungen hängt unter anderem ab von den effektiv entrichteten Basis- und variablen Vergütungen, der Altersstruktur der Mitglieder der Gruppenleitung und den Versicherungsbeitragsätzen.

Die effektiv ausgerichteten Vergütungen gemäss Antrag 5.2.1 werden im Vergütungsbericht für das Jahr 2022 offengelegt und sind Gegenstand der dazu stattfindenden Konsultativabstimmung anlässlich der Generalversammlung im Jahr 2023.

6. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, Urs Lanz, Notar und Fürsprecher, Nidau, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der Generalversammlung im Jahr 2022 wiederzuwählen.

7. Wahl der Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers AG, Bern, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2021 wiederzuwählen.

Organisatorische Hinweise

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht (Jahresbericht, Jahresrechnung der Mikron Holding AG und der Mikron Gruppe) sowie die Berichte der Revisionsstelle für das Jahr 2020 liegen am Verwaltungssitz der Gesellschaft, Güterstrasse 20, 4900 Langenthal, zur Einsichtnahme auf.

Der Geschäftsbericht ist auf der Website www.mikron.com als PDF-Datei verfügbar und kann unter <https://report.mikron.com> auch in einer Online-Version eingesehen werden. Das Programm der ordentlichen Generalversammlung steht auf der Website ebenfalls zur Einsicht und zum Download bereit.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind die bis und mit 16. April 2021 im Aktienbuch als Aktionäre mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre der Mikron Holding AG. Vom 19. bis 23. April werden keine Eintragungen im Aktienregister vorgenommen.

Durchführung der Generalversammlung und Vollmachterteilung

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Generalversammlung der Mikron Holding vom 23. April 2021 nicht öffentlich. Die Stimmabgabe ist nur über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter möglich.

Alle Aktionärinnen und Aktionäre sind gebeten, ihre Stimme via schriftliche Vollmacht an den unabhängigen Stimm-

rechtsvertreter (Herr Urs Lanz, Notar und Fürsprecher, Hauptstrasse 54, 2560 Nidau) zu delegieren. Wer an der Generalversammlung ein Votum abgeben, einen Antrag zu einem Traktandum stellen oder Fragen formulieren möchte, kann dies im Rahmen des Zulässigen auf dem Schriftweg tun. Der Verwaltungsrat wird alle Voten zur Kenntnis nehmen und protokollieren lassen. Er wird zu Anträgen Stellung nehmen sowie die Fragen schriftlich beantworten. Voten und Fragen sind bis zum 21. April 2021 zu richten an: ir.mma@mikron.com.

Biel, im März 2021

Mikron Holding AG
Mühlebrücke 2
CH-2502 Biel
Tel. +41 32 321 72 00
ir.mma@mikron.com

Kurzbericht 2020

Schlüsselzahlen

CHF Mio., ausser Personalbestand	2020		2019		+/-	
Kennwerte						
Bestellungen ¹⁾	267,3		288,5		-21,2	-7,3%
Machining Solutions	96,0		119,4		-23,4	-19,6%
Automation	171,5		169,2		2,3	1,4%
Umsatz/Nettoverkaufserlöse	257,8		327,6		-69,8	-21,3%
Machining Solutions	96,3		151,5		-55,2	-36,4%
Automation	161,7		177,2		-15,5	-8,7%
Auftragsbestand ¹⁾	161,6		157,4		4,2	2,7%
Machining Solutions	38,2		38,1		0,1	0,3%
Automation	123,4		119,4		4,0	3,4%
Forschung und Entwicklung	6,5		10,4		-3,9	-37,5%
Personalbestand (Jahresende) ¹⁾	1'331		1'486		-155	-10,4%
Machining Solutions	545		707		-162	-22,9%
Automation	759		750		9	1,2%
Ergebnis						
EBITDA ¹⁾ , in % des Umsatzes	-8,9	-3,5%	22,9	7,0%	-31,8	n/a
EBIT ¹⁾ , in % des Umsatzes, vor Restrukturisierungskosten	-4,7	-1,8%	14,1	4,3%	-18,8	n/a
Machining Solutions	-13,6	-14,1%	1,1	0,7%	-14,7	n/a
Automation	9,1	5,6%	12,9	7,3%	-3,8	-29,5%
EBIT ¹⁾ , in % des Umsatzes	-20,8	-8,1%	14,1	4,3%	-34,9	n/a
Machining Solutions	-21,6	-22,4%	1,1	0,7%	-22,7	n/a
Automation	1,1	0,7%	12,9	7,3%	-11,8	-91,5%
Betriebsergebnis, in % des Umsatzes	-20,1	-7,8%	14,0	4,3%	-34,1	n/a
Unternehmensergebnis, in % des Umsatzes	-22,1	-8,6%	8,8	2,7%	-30,9	n/a
Geldfluss						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (inkl. Veränderung des Nettoumlaufvermögens), in % des Umsatzes	9,2	3,6%	7,3	2,2%	1,9	26,0%
Bilanz						
Bilanzsumme	277,1		289,5		-12,4	-4,3%
Umlaufvermögen	164,7		178,0		-13,3	-7,5%
Flüssige Mittel und kurzfristige Finanzanlagen	40,4		44,1		-3,7	-8,4%
Anlagevermögen	112,4		111,5		0,9	0,8%
Kurzfristiges Fremdkapital	115,6		103,6		12,0	11,6%
Langfristiges Fremdkapital	16,0		16,6		-0,6	-3,6%
Eigenkapital, in % der Bilanzsumme	145,5	52,5%	169,2	58,5%	-23,7	-14,0%

1) Alternative Performance Kennzahlen, siehe Annual Report 2020, Seiten 96 bis 98, oder www.mikron.com/apm

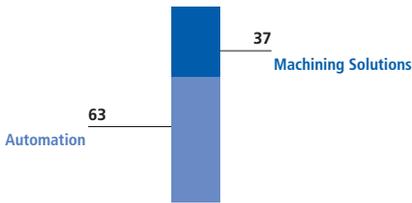
Umsatz

CHF 257,8 Mio.

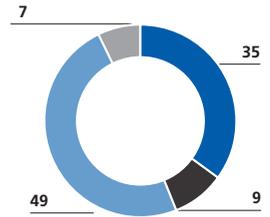
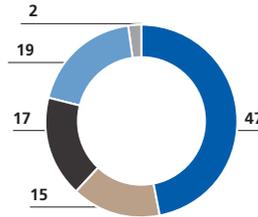
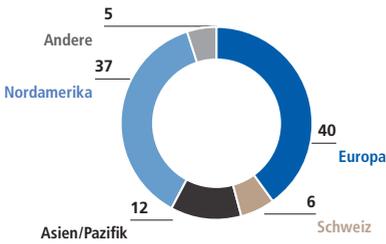
CHF 96,3 Mio.

CHF 161,7 Mio.

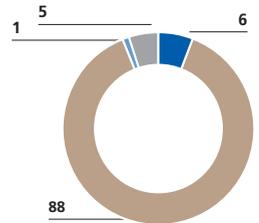
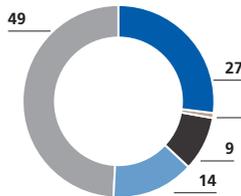
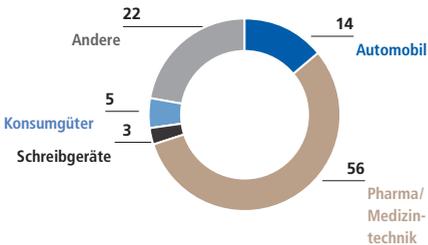
Nach Segmenten in %



Nach Regionen in %



Nach Branchen in %



Lagebericht (Auszug)

Im von der Corona-Krise geprägten Geschäftsjahr 2020 ging der Umsatz der Mikron Gruppe von CHF 327,6 Mio. auf CHF 257,8 Mio. zurück (-21,3%). Während sich das Geschäftssegment Mikron Automation vor allem im Hauptmarkt Pharma- und Medizintechnik gut behaupten konnte, litt das Geschäftssegment Mikron Machining Solutions stark unter der allgemeinen Verunsicherung und der geringen Nachfrage nach Fertigungssystemen, insbesondere in der Automobilindustrie. In beiden Geschäftssegmenten fielen im ersten Halbjahr 2020 erhebliche Restrukturierungskosten an. Die getroffenen Massnahmen wirkten sich bereits im Verlauf des zweiten Halbjahres positiv aus. Bestellungseingang, Umsatz und EBIT verbesserten sich gegenüber dem ersten Halbjahr. Der Auftragsbestand der Mikron Gruppe lag Ende 2020 mit CHF 161,6 Mio. bereits über dem entsprechenden Wert per Ende 2019 (CHF 157,4 Mio., +2,7%). Der EBIT der Gruppe für 2020 beläuft sich auf CHF -4,7 Mio. vor Restrukturierungskosten und auf CHF -20,8 Mio. nach Restrukturierungskosten (2019: CHF 14,1 Mio.). Mikron sieht den aktuellen Herausforderungen insgesamt gestärkt entgegen, mit einer deutlich verbesserten Kostenstruktur und mit gesicherter Liquidität

Geschäftsgang der Gruppe

Die beiden Geschäftssegmente Mikron Automation und Mikron Machining Solutions blicken beide auf ein schwieriges Geschäftsjahr zurück. Während sich Mikron Automation dank der guten Positionierung im Hauptabsatzmarkt Pharma- und Medizintechnik insgesamt gut behauptete, war das Segment Machining Solutions stärker von der Corona-Krise betroffen. Im Hauptabsatzmarkt der Automobilindustrie war die Nachfrage nach Fertigungssystemen bereits vor dem Ausbruch des Virus stark zurückgegangen. Die Pandemie hat die Situation weiter verschärft und auch das Service- und Werkzeug-Geschäft stark beeinträchtigt.

Die umfangreichen Restrukturierungsprogramme, die in beiden Geschäftssegmenten konsequent und rasch umgesetzt wurden, wirkten sich bereits positiv auf das Jahresergebnis aus. Die Restrukturierungskosten belasteten das Ergebnis im Jahr 2020 insgesamt zwar mit CHF 16,1 Millionen, die reduzierte Kostenbasis hatte aber bereits im zweiten Halbjahr einen positiven Effekt. Im Geschäftssegment Mikron Machining Solutions wurden die Kapazitäten deutlich reduziert und die Produktion von Fertigungssystemen auf einen Standort konzentriert. Im Geschäftssegment Mikron Automation wird der Standort Berlin bis Mitte 2021 geschlossen.

Beide Geschäftssegmente haben die Digitalisierung auf allen Ebenen konsequent fortgesetzt und die Datensicherheit weiter erhöht. Ein externer Datenangriff wurde im Berichtsjahr erfolgreich abgewehrt.

Die Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie hat die verschiedenen Mikron-Standorte in unterschiedlicher Weise betroffen. Als Reaktion auf die Corona-Krise hat Mikron unter anderem folgende Massnahmen ergriffen:

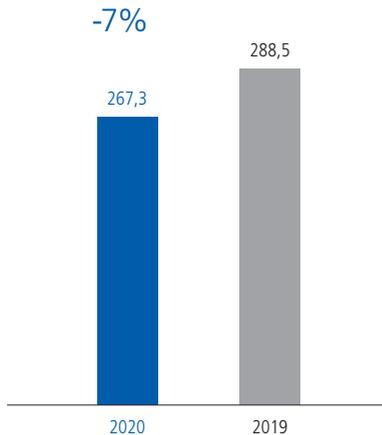
- Sofortiger Reisetopp aus Europa und den USA nach Asien bereits im Januar 2020
- Schutzmassnahmen für Mitarbeitende an allen Standorten

- Implementierung von Home-Office, wo immer möglich
- Keine Dividendenausschüttung für das Geschäftsjahr 2019
- Verlagerung der Werkzeugproduktion von Agno (Schweiz) nach Rottweil (Deutschland) während der behördlich verhängten Sperre im Tessin.

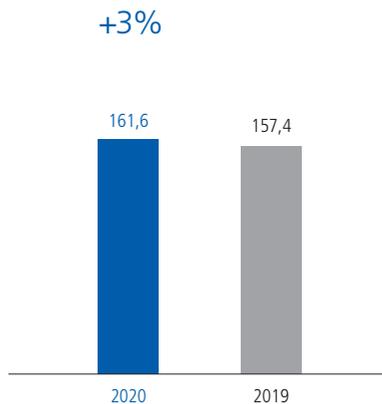
Bestellungseingang und Nettoumsatz

Die Mikron Gruppe verzeichnete im Jahr 2020 einen Bestellungseingang von CHF 267,3 Mio., was einem Rückgang von 7,3% gegenüber dem Vorjahr (CHF 288,5 Mio.) entspricht. Das Geschäftssegment Mikron Automation steigerte den Bestellungseingang auf

Bestellungen
in Mio. CHF



Auftragsbestand
in Mio. CHF



Jahresumsatz

in CHF

257,8 Mio.

2020

327,6 Mio.

2019

CHF 171,5 Mio. (Vorjahr: CHF 169,2 Mio., +1.4%), während das Geschäftssegment Mikron Machining Solutions einen Rückgang auf CHF 96,0 Mio. (Vorjahr: CHF 119,4 Mio., -19,6%) verzeichnete.

Mit CHF 257,8 Mio. war der Jahresumsatz der Mikron Gruppe um 21,3% tiefer als das Vorjahresergebnis von CHF 327,6 Mio. Während Mikron Automation mit einem Nettoumsatz von CHF 161,7 Mio. um 8,7% hinter dem Vorjahreswert zurückblieb, erzielte Mikron Machining Solutions einen Nettoumsatz von CHF 96,3 Mio. (2019: CHF 151,5 Mio., -36,4%). Europa bleibt für Mikron der wichtigste Markt mit einem Anteil von rund 46% am Gesamtumsatz im Jahr 2020 (2019:

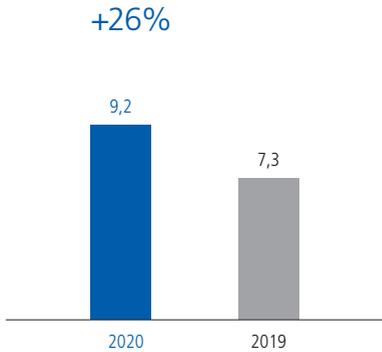
54%). Nordamerika liegt mit einem Anteil von 37% nur noch knapp dahinter (Vorjahr: 25%). Das mit Abstand stärkste Marktsegment sind die Pharma- und Medtech-Industrie mit 56% (Vorjahr: 38%). Die Automobilindustrie trägt mit 14% (Vorjahr: 30%) zum Gesamtumsatz bei.

Kapazitätsauslastung und Auftragsbestand

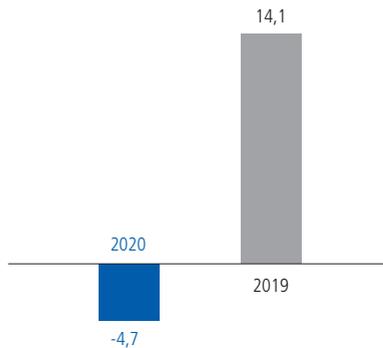
Während das Geschäftssegment Mikron Automation – mit Ausnahme des Standorts Berlin – im gesamten Geschäftsjahr 2020 eine gute Auslastung aufwies, war dies im Geschäftssegment Mikron Machining Solutions nicht der Fall. Die Mikron Gruppe hat im ersten Halbjahr beschlossen, das Maschinenbaugeschäft in der Division Machining am Standort Agno zu konzentrieren, um auf die gesunkene Nachfrage der Automobilindustrie nach Metallbearbeitungsmaschinen zu reagieren und ein umfassendes Restrukturierungsprogramm umzusetzen. Die Division Mikron Tool konnte ihre Kunden während der behördlich verordneten Werksschliessung in Agno vollumfänglich aus Rottweil (Deutschland) beliefern.

Der Auftragsbestand der Mikron Gruppe lag per Ende 2020 mit CHF 161,6 Mio. um 2,7% über dem Vorjahreswert. Während das Geschäftssegment Machining Solutions einen Auftragsbestand auf Vorjahresniveau ausweist (+0,3%), konnte das Segment Automation diesen um 3,4% steigern.

Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit in Mio. CHF



EBIT, vor Restrukturierungskosten in Mio. CHF



Profitabilität

Der EBIT für das Jahr 2020 ist stark geprägt von den Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit den umfangreichen Restrukturierungsmassnahmen. Insgesamt wurden Restrukturierungskosten von CHF 16,1 Mio. verbucht. Aufgrund des deutlichen Umsatzrückgangs im Geschäftssegment Mikron Machining Solutions und des fehlenden Volumens am Standort Berlin im Geschäftssegment Mikron Automation fiel der EBIT der Gruppe (vor Restrukturierungskosten) im Jahr 2020 mit CHF -4,7 Mio. deutlich tiefer aus als im Jahr 2019 (CHF 14,1 Mio.). Das Geschäftssegment Automation, dessen Ergebnis stark durch den Standort Berlin belastet wurde, erzielte einen EBIT (vor Restrukturierungskosten)

ten) von CHF 9,1 Mio. (2019: CHF 12,9 Mio.). Der EBIT vor Restrukturierungskosten des Geschäftssegments Mikron Machining Solutions lag mit CHF -13,6 Mio. ebenfalls deutlich unter dem Vorjahreswert von CHF 1,1 Mio. Nach allen Restrukturierungskosten liegt der Gruppen-EBIT bei CHF -20,8 Mio. Das Unternehmensergebnis der Mikron Gruppe betrug für das Geschäftsjahr 2020 CHF -22,1 Mio. (2019: CHF 8,8 Mio.).

Bilanz, Finanzierung und Eigenkapitalquote

Insgesamt ist die Bilanz der Mikron Gruppe weiterhin sehr stark. Mikron ist schuldenfrei und verfügt über eine gesunde Eigenkapitalquote.

Die flüssigen Mittel und die kurzfristigen Finanzanlagen von CHF 40,4 Mio. übertreffen die verzinslichen Verbindlichkeiten von CHF 24,1 Mio. deutlich. Die kurzfristigen Finanzanlagen von CHF 2,0 Mio. sind hauptsächlich in Qualitätsobligationen in Schweizer Franken mit einer Restlaufzeit von weniger als drei Jahren investiert. Die Netto-Cash-Position blieb auf hohen CHF 16,3 Mio. oder 6% des Nettoumsatzes (Vorjahr: 7%).

Das Nettoumlaufvermögen beträgt CHF 22,8 Mio. (Vorjahr: CHF 41,8 Mio.) oder 9% (Vorjahr: 13%) des Nettoumsatzes. Die Reduktion ist hauptsächlich bedingt durch niedrigere Vorräte und die Zunahme der kurzfristigen Rückstellungen.

Ausblick

Das Geschäftssegment Mikron Automation ist mit einem soliden Auftragsbestand in das Jahr 2021 gestartet und rechnet mit einer weiterhin erfreulichen Entwicklung in den Bereichen Pharma- und Medizintechnik.

Im Geschäftssegment Mikron Machining Solutions ist die Restrukturierung im Bereich Machining im Wesentlichen abgeschlossen, die Kapazitäten wurden reduziert und auf einen Standort konzentriert. Die neue Plattform Mikron MultiX stösst bei ersten Kunden auf grossen Anklang. Neue digitale Dienstleistungen und Produkte haben sich in der Praxis bereits bewährt. Ende 2020 zeichneten sich erste konkrete Anzeichen für eine Belebung der Nachfrage nach Werkzeugen und Dienstleistungen ab.

Wie schnell sich die Nachfrage im Maschinen-geschäft erholen wird, ist jedoch schwer abzuschätzen. Die nicht vorhersehbare weitere Entwicklung der Corona-Pandemie und die möglichen Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen der Kunden lassen zum jetzigen Zeitpunkt keine konkreten Prognosen zu. Generell stellt sich Mikron den aktuellen Herausforderungen aber gestärkt und mit einer deutlich verbesserten Kostenstruktur im Vergleich zum Jahresbeginn 2020. Für die gesamte Gruppe erwarten wir im Geschäftsjahr 2021 einen leichten Umsatzanstieg und die Rückkehr in die Gewinnzone.

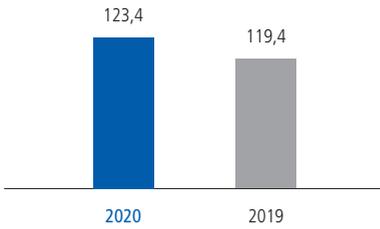
Mikron Automation

Das Geschäftssegment Mikron Automation hat sich im Geschäftsjahr 2020 trotz der Corona-Krise insgesamt gut gehalten. Dies insbesondere dank der guten Positionierung im Hauptabsatzmarkt Pharma- und Medizintechnik. Sowohl beim Bestellungseingang als auch beim Auftragsbestand per Ende Jahr ist es Mikron Automation gelungen, die Vorjahreswerte zu übertreffen und das fehlende Volumen aus der Automobilindustrie zu kompensieren.

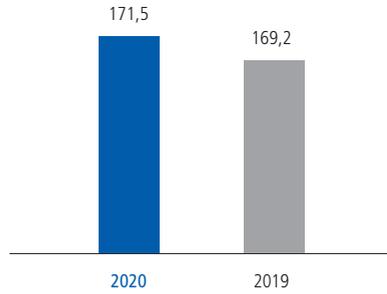
Auch im krisengeplagten 2020 konnte Mikron Automation neue Kunden im Kernzielmarkt Pharma- und Medizintechnik gewinnen. Dazu gehören Unternehmen, die Covid-19-Test-Device-Systeme herstellen. Dank dem in den vergangenen Jahren neu aufgebauten spezifischen Montage- und Test-Know-how bei Diagnoseprodukten war Mikron Automation in der Lage, diese Projekte nicht nur effizient und in der vom Kunden erwarteten hohen Qualität, sondern auch in sehr kurzer Zeit abzuwickeln.

Alle Standorte von Mikron Automation in der Schweiz, in den USA und in Asien waren während des ganzen Jahres insgesamt gut ausgelastet. Nur der ausschliesslich für die Automobilindustrie tätige Standort Berlin, der bereits in der Vergangenheit eine stark volatile Nachfrage verzeichnete, hatte deutlich zu wenig Aufträge. Weil hier auch die mittelfristigen Marktausichten vergleichsweise schlecht sind, wird Mikron dieses Werk nach Abschluss der noch laufenden Kundenprojekte bis Mitte 2021 schliessen.

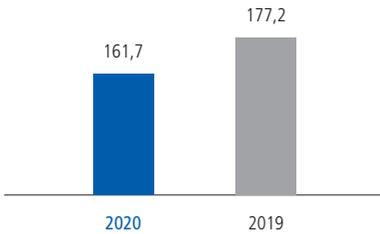
Auftragsbestand
in Mio. CHF



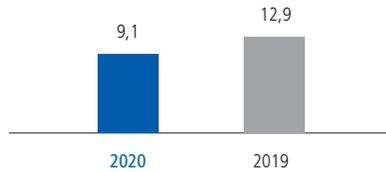
Bestellungen
in Mio. CHF



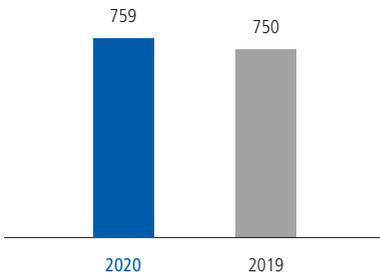
Umsatz/Nettoverkaufserlöse
in Mio. CHF



EBIT, vor Restrukturierungskosten
in Mio. CHF



Personalbestand



Mikron Machining Solutions

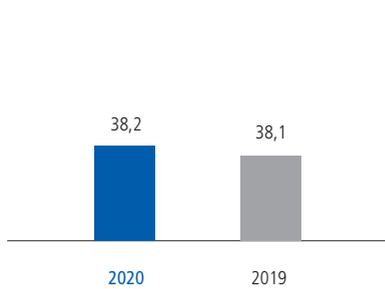
Das Geschäftssegment Machining Solutions blickt zurück auf ein ausgesprochen schwieriges, stark von der Corona-Krise geprägtes Geschäftsjahr 2020. Im Hauptabsatzmarkt Automobilindustrie war die Nachfrage nach den Fertigungssystemen der Division Mikron Machining schon vor Ausbruch der Pandemie eingebrochen. Die Krise verschärfte die Situation zusätzlich und beeinträchtigte während vieler Monate auch das Service- und das Werkzeug-Geschäft stark. Ein Lichtblick sind die gegen Ende des Jahres gestiegenen Umsätze in diesen Bereichen – auch aus der Automobilindustrie.

Die Division Mikron Machining startete mit einem sehr tiefen Auftragsbestand ins Jahr 2020. Der Ausbruch der Corona-Pandemie bremste die Nachfrage nach den hochproduktiven Fertigungsmaschinen von Mikron in allen Absatzmärkten zusätzlich. Im Verlaufe des ersten Semesters beschloss die Mikron Gruppe, die Produktion von Fertigungssystemen in der Division Mikron Machining auf den Standort in Agno zu konzentrieren. Das im Frühjahr initiierte Restrukturierungsprogramm hat Mikron Machining Solutions planmässig umgesetzt.

Insbesondere die kurzfristige Schliessung vieler Betriebe aus der Automobilindustrie hatte für Mikron Tool im ersten Halbjahr bei den Spezialwerkzeugen deutliche Umsatzeinbrüche zur Folge. Im marktseitig breit gestreuten Standardwerkzeuggeschäft hingegen konnte Mikron Tool den Auftragseingang das ganze Jahr hindurch stabil halten.

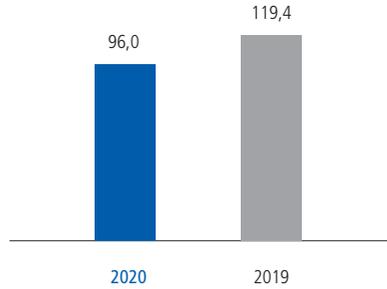
Auftragsbestand

in Mio. CHF



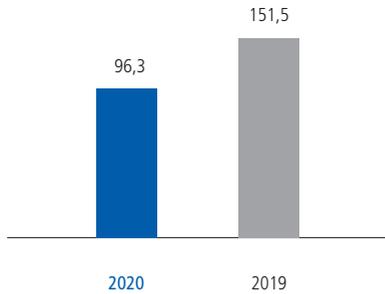
Bestellungen

in Mio. CHF



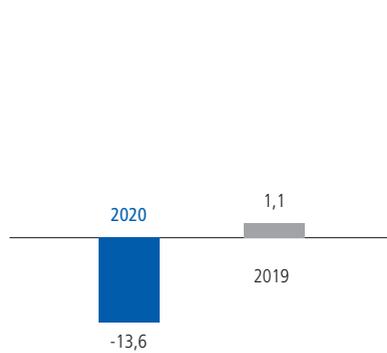
Umsatz/Nettoverkaufserlöse

in Mio. CHF

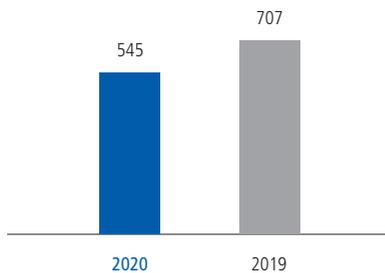


EBIT, vor Restrukturierungskosten

in Mio. CHF



Personalbestand



Konsolidierte Jahresrechnung 2020 der Mikron Gruppe

Konsolidierte Erfolgsrechnung

CHF 1'000

	2020		2019	
Umsatz/Nettoverkaufserlöse	257'819	100%	327'553	100%
Bestandesveränderungen				
Halb-/Fertigfabrikate	-2'684		984	
Aktiviere Eigenleistungen	0		1'006	
Materialaufwand und Vorleistungen Dritter	-94'473		-120'256	
Personalaufwand	-124'328		-134'409	
Übriger Betriebsertrag	1'433		1'560	
Übriger Betriebsaufwand	-46'459		-54'222	
Abschreibungen auf Sachanlagen	-8'304		-6'885	
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-2'127		-1'375	
Rezyklierung von Goodwill	-962		0	
Betriebsergebnis	-20'085	-7,8%	13'956	4,3%
Finanzergebnis	-2'289		-474	
Ordentliches Ergebnis	-22'374	-8,7%	13'482	4,1%
Betriebsfremdes Ergebnis	-687		161	
Ergebnis vor Steuern	-23'061	-8,9%	13'643	4,2%
Ertragssteuern	986		-4'877	
Unternehmensergebnis	-22'075	-8,6%	8'766	2,7%
Unternehmensergebnis pro Aktie – unverwässert	-1.35		0.54	
Unternehmensergebnis pro Aktie – verwässert	-1.35		0.54	

Konsolidierte Bilanz

CHF 1'000	31.12.2020		31.12.2019	
Umlaufvermögen				
Flüssige und geldnahe Mittel	38'420		37'992	
Kurzfristige Finanzanlagen	2'021		6'152	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18'959		21'889	
Vorräte	56'085		61'171	
Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen	38'514		40'764	
Übrige Forderungen	4'917		4'800	
Aktive Rechnungsabgrenzung	5'770		5'276	
Total Umlaufvermögen	164'686	59,4%	178'044	61,5%
Anlagevermögen				
Sachanlagen	75'644		73'781	
Immaterielle Anlagen	3'758		5'224	
Renditeliegenschaft	27'912		28'415	
Latente Ertragssteuerguthaben	5'126		4'048	
Total Anlagevermögen	112'440	40,6%	111'468	38,5%
Total Aktiven	277'126	100,0%	289'512	100,0%
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	14'205		11'527	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20'362		20'205	
Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	41'625		39'621	
Kurzfristige Rückstellungen	16'463		9'791	
Übrige Verbindlichkeiten	3'360		3'536	
Passive Rechnungsabgrenzung	19'593		18'969	
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	115'608	41,7%	103'649	35,8%
Langfristige Verbindlichkeiten				
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10'116		10'063	
Langfristige Rückstellungen	818		509	
Latente Steuerverbindlichkeiten	5'065		6'071	
Total langfristige Verbindlichkeiten	15'999	5,8%	16'643	5,7%
Eigenkapital				
Aktienkapital	1'671		1'671	
Eigene Aktien	-3'212		-3'658	
Kapitaleinlagereserven	95'595		95'830	
Gewinnreserven	51'465		75'377	
Total Eigenkapital	145'519	52,5%	169'220	58,5%
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital	277'126	100,0%	289'512	100,0%

Konsolidierte Geldflussrechnung

CHF 1'000	2020	2019
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten		
Unternehmensergebnis	-22'075	8'766
Abschreibungen	10'431	8'260
Rezyklierung von Goodwill	962	0
Neubewertung Renditeliegenschaft	503	493
Gewinne (-) / Verluste (+) aus Verkauf von Anlagevermögen	115	-156
Veränderungen Rückstellungen	7'021	4'160
Veränderungen latente Ertragsteuern	-2'442	2'378
Übrige nicht liquiditätswirksame Erfolgsposten	434	1'033
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'450	1'917
Veränderung der Vorräte	4'077	3'847
Veränderung der Nettoguthaben und Nettverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	4'302	-11'383
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'203	-8'913
Veränderung der übrigen Forderungen und der aktiven Rechnungsabgrenzung	-733	-837
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und der passiven Rechnungsabgrenzung	927	-2'284
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten	9'175	7'281
Geldfluss für Investitionstätigkeiten		
Investitionen in Sachanlagen	-14'382	-9'349
Desinvestitionen von Sachanlagen	328	571
Investitionen in immaterielle Anlagen	-946	-1'962
Desinvestitionen von Finanzanlagen	4'000	10'688
Geldfluss für Investitionstätigkeiten	-11'000	-52
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten		
Ausschüttung an Aktionäre	0	-3'256
Erhöhung (+) / Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten	5'125	8'603
Rückzahlung (-) von Leasingverbindlichkeiten	-2'136	-1'902
Erhaltene Zinsen	101	339
Bezahlte Zinsen	-479	-418
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten	2'611	3'366
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	-358	-170
Nettogeldfluss	428	10'425
Zunahme (+) / Abnahme (-) flüssige und geldnahe Mittel	428	10'425
Flüssige und geldnahe Mittel Beginn Geschäftsjahr	37'992	27'567
Flüssige und geldnahe Mittel Ende Geschäftsjahr	38'420	37'992

Anhang

1. Allgemeine Informationen

Die Mikron Holding AG ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht und in Biel domiziliert. Die Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.



Der ausführliche Geschäftsbericht 2020 in Englisch kann eingesehen und heruntergeladen werden auf der Mikron Webseite:
www.mikron.com/reports

Er ist auch als Online-Version verfügbar:
<https://report.mikron.com>

2. Grundlagen der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER erstellt. Die in dieser Kurzversion präsentierten Zahlen sollten jedoch in Verbindung mit dem vollständigen Geschäftsbericht für das Jahr 2020 gelesen werden. Diese Kurzversion erfüllt nicht alle Offenlegungsvorschriften der Swiss GAAP FER und die Rechnungslegungsgrundsätze sind nicht ausgewiesen.

3. Konsolidierungskreis

Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst die Mikron Holding AG, Biel, und alle in- und ausländischen Tochtergesellschaften, an denen die Konzernholding direkt oder indirekt mit mehr als 50% der Stimmrechte beteiligt ist oder diese auf eine andere Art und Weise beherrscht.

Corporate Governance und Vergütungen

Die vollständigen Corporate-Governance- und Vergütungsberichte sind Teil des ausführlichen Geschäftsberichts in Englisch. Dieser ist auf der Mikron Webseite (www.mikron.com/reports) verfügbar.

Unternehmensstruktur

Die Mikron Holding AG ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht und in Biel domiziliert. Sie kontrolliert direkt oder indirekt alle Mikron Unternehmen weltweit. Die Aktien der Mikron Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert (Symbol

MIKN/ISIN CH0003390066). Am 31. Dezember 2020 betrug die Börsenkapitalisierung CHF 90,2 Mio. Die Mikron Gruppe ist in Divisionen organisiert. Für die Berichterstattung wurden zwei Geschäftssegmente und ein Bereich Corporate Service definiert.

Die Vergütungsgrundsätze der Mikron Gruppe

Fair und transparent

Die Vergütungsmodelle sind einfach, klar strukturiert und transparent. Sie garantieren faire Vergütungen entsprechend den Verantwortungen und Kompetenzen.

Resultate- und leistungsbezogen

Ein Teil der ausbezahlten Vergütung ist direkt mit den Resultaten der Mikron Gruppe und mit der individuellen Leistung verknüpft.

Langfristiger Anreiz

Ein Teil der Vergütung kann in Form von Aktien mit einer Sperrfrist ausbezahlt werden. So sind die Empfänger an der langfristigen Entwicklung des Unternehmens beteiligt und verfolgen dieselben Interessen wie die Aktionäre.

Auf den Arbeitsmarkt abgestimmt

Die Vergütung ist auf das Marktumfeld abgestimmt, um talentierte Führungskräfte und Mitarbeitende zu gewinnen und zu halten.

Die Geschäftssegmente sind nach Art der Produkte und Dienstleistungen organisiert und umfassen alle Funktionen, die ein unabhängiges Unternehmen benötigt, wie Verkauf, Entwicklung, Produktion, Logistik und Administration. Die zentralen Spezialabteilungen wie Accounting and Controlling, Treasury, Unternehmenskommunikation und Konzern-IT-Service sind Teil des Bereichs Corporate Service. Corporate Service unterstützt die einzelnen Unternehmen, den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung bei der Ausübung ihrer Management- und Kontrollfunktionen. Zudem werden in Corporate Service die Erträge und Aufwendungen einer nicht betrieblich genutzten Industrieliegenschaft erfasst, die vollständig an Dritte vermietet ist.

Die Mikron Gruppe umfasst weltweit 13 aktive Gesellschaften. Die Unternehmensstruktur und einzelnen Gesellschaften sind im ausführlichen Geschäftsbericht in Englisch offengelegt. Die Managementstruktur der Gruppe ist von deren rechtlicher Struktur unabhängig.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat ist mit der obersten Leitung des Unternehmens und mit der Aufsicht über das Management beauftragt. Er repräsentiert das Unternehmen gegenüber Dritten und nimmt sich allen Angelegenheiten an, die er nicht delegiert hat, oder die gemäss Gesetz, Statuten oder Reglementen in den Verantwortungsbereich anderer Organe des Unternehmens fallen. Der Verwaltungsrat erlässt Richtlinien zur Geschäftspolitik und informiert sich über den Geschäftsverlauf. Die Aufgaben des Verwaltungsrates der Mikron Holding AG sind definiert im Schweizerischen Obligationen-

recht, in den Statuten (www.mikron.com/aaa) und in den Unternehmensrichtlinien.

Der Verwaltungsrat der Mikron Holding AG besteht aus fünf Mitgliedern. Kein Mitglied steht in wichtigen, persönlichen Geschäftsbeziehungen mit der Mikron Gruppe.

- **Heinrich Spoerry**, lic. oec., MBA, Schweizer, Jahrgang 1951, Präsident, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2001, gewählt bis 2021
- **Eduard Rikli**, Dipl. Ing. ETH, Dr. sc. Tech. ETH, Schweizer, Jahrgang 1951, Vizepräsident, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2010, gewählt bis 2021
- **Patrick Kilchmann**, Dipl. phys. ETH, lic. oec. HSG, Schweizer, Jahrgang 1958, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2011, gewählt bis 2021
- **Andreas Casutt**, Dr. iur., LL.M., Schweizer, Jahrgang 1963, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2013, gewählt bis 2021
- **Hans-Michael Hauser**, MSc Physics, MSc Mathematics, Engineer, MBA, Deutscher, Jahrgang 1970, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2016, gewählt bis 2021
- **Paul Zumbühl**, Dipl. Ing., MBA, AMP, Schweizer, Jahrgang 1957, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2018, gewählt bis 2021

Gruppenleitung

Der Verwaltungsrat delegiert die operative Geschäftsführung an die Mitglieder der Gruppenleitung. Die Gruppenleitung besteht aus dem CEO, dem CFO und den Divisionsleitern.

- **Bruno Cathomen**, CEO, Head of Mikron Machining Solutions, Schweizer, Jahrgang 1967, Eintritt 2009
- **Rolf Rihs**, Head of Mikron Automation, Schweizer, Jahrgang 1963, Eintritt 2002
- **Javier Perez Freije**, CFO, Spanier, Jahrgang 1975, Eintritt 2018

definierten Rahmens fest. Der Verwaltungsrat bewilligt die Vergütung seiner Mitglieder, dessen Präsidenten sowie jene der Gruppenleitung.

Die Entschädigungen für das Geschäftsjahr 2020 können dem ausführlichen Geschäftsbericht in Englisch entnommen werden.

Revisionsstelle

Die Revisionsstelle wird jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Seit 2004 hält die PricewaterhouseCoopers AG das Revisionsmandat der Mikron Holding AG, deren Gesellschaftern und der Mikron Gruppe. Seit dem Geschäftsjahr 2015 für das Mandat zuständig ist der leitende Revisor Norbert Kühnis.

Wichtige Aktionäre

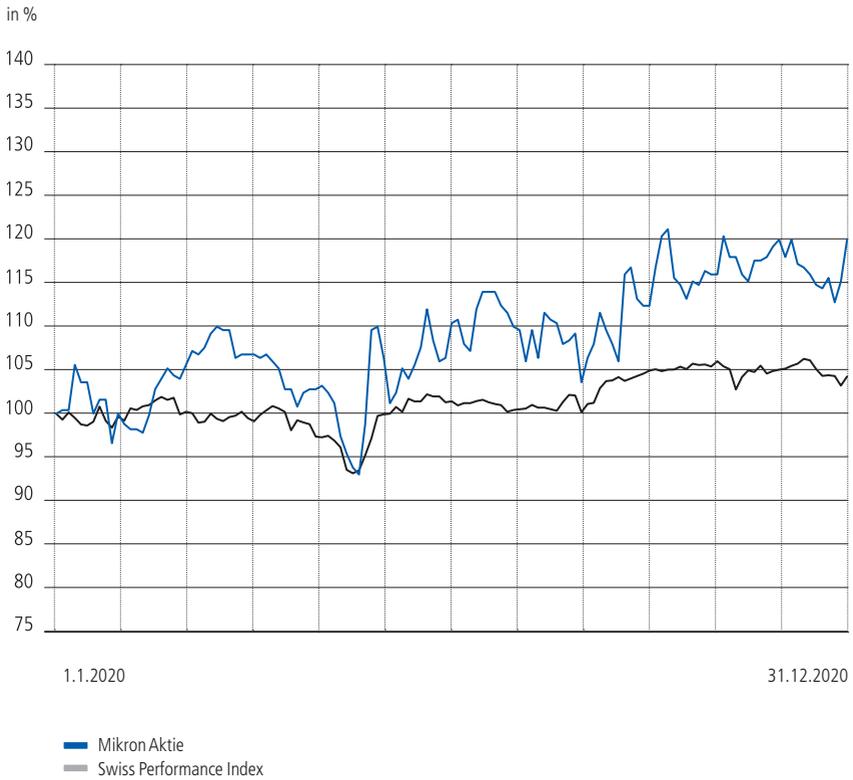
Die nachfolgende Tabelle zeigt die Aktionärsstruktur der Mikron Holding AG. Ebenfalls aufgeführt sind Aktionäre, die per 31. Dezember 2020 über Stimmrechte von 3 % oder mehr verfügten.

Vergütungen

Die übergeordnete Verantwortung für die Definition der Vergütungsgrundsätze der Mikron Gruppe liegt bei der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat legt die Entschädigungen innerhalb des von der Generalversammlung

Aktionäre	31.12.2020		31.12.2019	
	Anzahl Aktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.10		Anzahl Aktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.10	
Ammann Group Holding AG	6'996'335	41,9%	6'992'335	41,8%
Rudolf Maag	2'348'588	14,1%	2'348'588	14,1%
Publikumsaktionäre	7'128'731	42,6%	7'175'666	42,9%
Verwaltungsrat und Gruppenleitung	239'090	1,4%	196'155	1,2%
Total	16'712'744	100,0%	16'712'744	100,0%

Aktienkursverlauf



Die Mikron Gruppe

Die Mikron Gruppe entwickelt, produziert und vertreibt äusserst präzise, produktive und anpassungsfähige Automatisierungslösungen, Fertigungssysteme und Zerspanungswerkzeuge. Mikron ist verankert in der Schweizer Innovationskultur und weltweit tätig – als Partner von Unternehmen der Automobil-, der Pharma-, der Medizintechnik-, der Konsumgüter-, der Schreibgeräte- und der Uhrenindustrie.

Die Mikron Gruppe unterstützt ihre Kunden dabei, die industrielle Produktivität und Qualität zu steigern. Die Gruppe setzt auf über 100 Jahre Erfahrung, modernste Technologien und einen weltweiten Service. Die beiden Geschäftssegmente Mikron Automation und Mikron Machining Solutions haben ihren Hauptstandort in der Schweiz (Boudry und Agno). Weitere Produktionswerke befinden sich in den USA, Deutschland, Singapur, China und Litauen. Die Aktien der Mikron Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (MIKN). Die Mikron Gruppe beschäftigt insgesamt rund 1350 Mitarbeitende.

Mikron Holding AG
Mühlebrücke 2
CH-2502 Biel

Tel. +41 32 321 72 00
Fax +41 32 321 72 01

ir.mma@mikron.com

Veröffentlicht in Englisch und Deutsch

März 2021, © Copyright Mikron Holding AG
Mikron® ist eine Marke der Mikron Holding AG, Biel (Schweiz).

Neben den historischen Informationen enthält diese Kurzversion des Geschäftsberichtes Aussagen über die Zukunft, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten.

